

Daz ich der notdorft im par
 Du v̄stunt ich mir zu vröden gar
 Alse mir di libe ceigete dar
Zornis ich v̄nd wile intgalt
 sv antworre m̄ vrowe tybalt
 Do her bevalch mich ir so ture
 S ich hat din tugent i so gehure
 Eyn mir mit ganē libe ir boten
 Daz ich des swē bi minē goten
 E daz der helt worde vir lorn
 Daz ich e wolde der gote zorn
 D uldē ich geswige din
 V il suzer vrunt v̄n herre min
 V ar vrolich v̄n gehabe dich w̄l
 M in truwe in w̄l behuten sol
 D az geschach sus schiet h̄ hin
 D iller redde mus m̄ vrowe wē s̄n
 M it der wil ich bezügen daz
 I k weder sit ir gecromit saz
 E vo kuniḡm di drude vor ir
 D er richheit ich gar vir bir
 I ch imochte ir nicht halp vol rekken
 N u begüde mir vrowe wecken
 G ehugede v̄me der kuniginne blik
 S wi tothliches sterbens strik
 M in vröde zu iamē get gebunden
 N u gap euenturis stüden
 D az sich tybalt dorch helse intleit
 A llich vor iach ir wisheit
 V ügete du her dannē quā
 D az man her vz mich ofte nam
 I n deme sinne tet si daz
 D az mā m̄ hute deste baz
Keyn mir si gute doch nicht v̄ gas
 V il heydenē des doch bevilte
 Eynis ich schachzabils mit ir spil
 D az spil mir b̄nde vröde brachte
 V il ofte ich an ir schone dachte
 D az si gore solde mit fremdit v̄den
 D u rik ich an di werten

R eynen mut v̄n magt
 D u si mir mat hatte gesagt
 E ynis tagis uf der kuniginne
 N u was daz gar vz mime sinne
 D az di kuniḡm franzoyz k̄ude
 I rre sele v̄lust ich clagē begüde
 D u mir daz spil so misse rit
 D i kuniḡm di clage ir rit
 V n behilt di an den drude tag
 D u ab m̄ selte zu vröden lag
 V nd ich quā zu hobe alle
 N ach tische wart nicht redde me
 E yn spil sazte mā wid an
 N u sprach di kuniginne san
 I n franzoyz des ich sere ir s̄brag
 I r redit des ist hute di drude tag
 V an ein werden kunigin
 W u mochte di magt v̄n mut s̄n
 S olc di geberē v̄n wip nicht wesen
 H er markis ich wil s̄n nicht intwese
 I r imbescheidit mir v̄a der meyde daz
 O der ir solt doln minē has
 S us twanc hi m̄ vrowe mich
 D az ich ir beschiet di e als ich
 D i swiste du bedachte si sich
Dv si den geloben hatte v̄nomen
 W i tz was v̄n mochte komen
 D er gelobe ir gahens w̄l beviel
 D es töfis vröde in irme h̄ten viel
 E v düssen vrowe nā si rat
 D o si in di redde mit slozzen hat
 E v deme töse wart in gach
 I n vil kurzer wile dar nach
 D i kunigin ir bereiten bat
 E ynē kvēl si iach si w̄lde di stat
 R umē durch des geuangenē wille
 V n der heidenē redde stillen
 V n beualch mich eyneme emeral
 D ar zu deme hobe ob al
 D az si mit hute min phlegē w̄l